

# Limmattalbahn erhält Konzession

**ZÜRICH.** Zwischen den Bahnhöfen Zürich Altstetten und Killwangen-Spreitenbach soll eine 13,4 Kilometer lange neue Tramstrecke gebaut werden. Der Bundesrat hat das entsprechende Gesuch gutgeheissen und die Konzession erteilt. Die Limmattalbahn soll parallel zur bestehenden S-Bahn verkehren und das Wachstumsgebiet Limmattal besser erschliessen. Geplant sind 27 Haltestellen, unter anderem an den Bahnhöfen Schlieren und Dietikon. Gemäss Schätzung der Limmattalbahn AG liegen die Kosten bei 715 Millionen Franken. Hauptsächlich werden die Kantone Zürich und Aarau dafür aufkommen, eine Beteiligung des Bundes über den Infrastrukturfonds ist beantragt.

Voraussichtlich soll 2017 mit dem Bau der neuen Bahn begonnen werden. Ein erster Teilabschnitt könnte Ende 2019 in Betrieb gehen. Voraussetzung ist eine Genehmigung durch die Kantone Zürich und Aarau. Die Vorlagen kommen voraussichtlich im nächsten Frühjahr in die Parlamente. Die Kreditbeschlüsse unterliegen danach in beiden Kantonen dem fakultativen Referendum. (sda)



Visualisierung der neuen Tramstrecke durchs Limmattal im Bereich der Furtalstrasse in Spreitenbach. Bild: Architron GmbH